

Herren Bezirksklasse Rhein-Neckar

SG-Birkenau/Hemsbach II : SV Rippenweier
Freitag, 29.10.2021, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen SG-Birkenau/Hemsbach II und dem SV Rippenweier

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Kolb / Wolz nach ca. 4 Stunden den Matchball für SG-Birkenau/Hemsbach II im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse Rhein-Neckar eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim SV Rippenweier. Das Gastteam konnte im 4. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung hat SG-Birkenau/Hemsbach II nun ein Punkteverhältnis von 1:11 und der SV Rippenweier ein Punkteverhältnis von 1:7 in der Tabelle.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Die richtige Herangehensweise hatten Kolb / Wolz beim Erfolg in drei Sätzen gegen Florian / Kawohl ab dem ersten Ballwechsel. Lange mit Wunderle / Schulz kämpfen mussten Arnold / Noll, bis sie ihre Kontrahenten mit 11:8, 11:6, 4:11, 9:11, 11:9 niedergerungen hatten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Arnold / Noll zu Ende ging. Es dauerte eine Weile, bis Linnebach / Müller ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Stern / Schmitt quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Stern / Schmitt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Thomas Arnold gegen Dominik Stern. Jochen Kolb machte indessen mit Uwe Wunderle bei seinem Sieg in drei Sätzen was er wollte und gewann sein Einzel souverän. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ohne Satzgewinn für Stefan Wolz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Martin Kawohl. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Tobias Linnebach seinem Gegner Günter Florian letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Christopher Müller machte mit Edwin Schmitt bei seinem Sieg in drei Sätzen kurzen Prozess und gewann sein Einzel souverän. Das folgende Einzel zwischen Alexander Noll und Volker Schulz endete indes mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Beim 3:1-Erfolg von Thomas Arnold gegen Uwe Wunderle ging nur der erste Satz verloren. Keinen Zähler beisteuern konnte Stefan Wolz im Match gegen Günter Florian, das 0:3 verloren ging. Der neue Zwischenstand war 5:7. Nicht einen Satzgewinn überließ Tobias Linnebach seinem Gegner Martin Kawohl beim deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Christopher Müller Volker Schulz in fünf Sätzen. Hin und her wogte das Spiel zwischen Alexander Noll und Edwin Schmitt, bevor das 2:3 feststand. Im nun folgenden abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Kolb / Wolz nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist SG-Birkenau/Hemsbach II nun ein Punktekonto von 1:11 Punkten auf, während der SV Rippenweier vor dem nächsten Spiel, das am 06.11.2021 gegen den TTC 1946 Weinheim IV ansteht, 1:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft SG-Birkenau/Hemsbach II bestreitet hingegen das nächste Spiel am 06.11.2021 gegen den TTV Weinheim-West III.

Punkte:

SG-Birkenau/Hemsbach II

Doppel: Kolb / Wolz (2), Arnold / Noll (1), Linnebach / Müller (0)

Einzel: T. Arnold (1), J. Kolb (1), S. Wolz (0), T. Linnebach (1), C. Müller (2), A. Noll (0)

SV Rippenweier

Doppel: Wunderle / Schulz (0), Florian / Kawohl (0), Stern / Schmitt (1)

Einzel: U. Wunderle (0), D. Stern (2), G. Florian (2), M. Kawohl (1), V. Schulz (1), E. Schmitt (1)